



Institut Arbeit und Gesundheit (BGAG)  
der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung  
Paul Krönert  
Königsbrücker Landstraße 2  
01109 Dresden

ANMELDUNG

➔ Mittwoch, 30. September 2009	
09.00 Uhr	Aufwachen mit dem CreActive Team
09.15 Uhr	<b>Grundsatzbeitrag 3</b> <b>Good Practice</b> of Mainstreaming OSH into tertiary education Sarah Copsey EU-Kommission
10.15 Uhr	Ansage der Stände
10.45 Uhr	<b>Marktplatz mit Beispielen guter Praxis</b>  Risk education in engineering - development of year one materials Nicola Stacey Health and Safety Laboratory, UK  Educational Package for Higher Education Institutions „Learning about Work - Safety, Hygiene, Ergonomics“ Alfred Brzozowski Central Institute for Labour Protection, PL  OSH training in universities and technical professional schools Konstantina Zorba Hellenic Institute for Occupational Health and Safety, GR  Zudem werden noch Projekte aus Spanien, Schweden, Frankreich, Tschechien und Deutschland erwartet.
11.45 Uhr	<b>Grundsatzbeitrag 4</b> <b>Zukunft der Hochschulen</b> Prof. Dr. Hans Wiesmeth Handelshochschule Leipzig
12.30 Uhr anschl.	Ende der Veranstaltung Abschlussimbiss

## ORGANISATION

Anfragen zu der Tagung richten Sie bitte an

Paul Krönert

Telefon: 0351 457-1929

Fax: 0351 457-201777

E-Mail: [sicherehochschule@dguv.de](mailto:sicherehochschule@dguv.de)

## VERANSTALTUNGSPARTNER



Landesunfallkasse Niedersachsen  
Am Mittelfelde 169 | 30519 Hannover



HIS - Hochschul Informations System GmbH  
Goseride 9 | 30519 Hannover



Abteilung Sicherheit und Gesundheit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung  
Fockensteinstraße 1 | 81539 München



BGAG - Institut Arbeit und Gesundheit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung  
Königsbrücker Landstraße 2 | 01109 Dresden



Institut Arbeit und Gesundheit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung



Bild: fotolia.de

## SICHERE UND GESUNDE HOCHSCHULE

28. bis 30. September 2009  
in der BG-Akademie Dresden

## SICHERE UND GESUNDE HOCHSCHULE

Vom 28. bis 30. September 2009 veranstaltet die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) mit der Landesunfallkasse Niedersachsen und dem Hochschul-Informationssystem (HIS) erstmals gemeinsam eine Hochschultagung.

Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Präventionsexperten der Berufsgenossenschaften und Unfallkassen, Experten der Gesundheitsförderung, Vertreter der Krankenkassen, Verwaltungsfachleute von Hochschulen, wissenschaftliche Mitarbeiter und Personalräte. An dieser Tagung werden auf Einladung auch Vertreter der Studierenden teilnehmen.

### ➔ Montag, 28. September 2009

ab 12.00 Uhr	Registrierung & Imbiss
13.00 Uhr	<b>Darstellung der Situation in Hochschulen</b> Dr. Martin Bollmeier Technische Universität Braunschweig
13.15 Uhr	<b>Begrüßung durch die Veranstalter</b> Dr. Ulrich Winterfeld BGAG, Dresden  Joachim Müller HIS Hochschul-Informationssystem, Hannover  Jutta Busch Abt. Sicherheit und Gesundheit der DGUV, München  Rainer Schmutnig Landesunfallkasse Niedersachsen, Hannover
14.00 Uhr	<b>Workshops – parallel</b> Runde 1

**Workshop A:**  
**Führungsverhalten an Hochschulen** - Auswirkungen auf die Gesundheit von Studierenden und Mitarbeitern  
Karl-W. Klingenberg  
Universität Bielefeld

**Workshop B:**  
**Arbeitsorganisation** in Hochschulen und deren Einfluss auf Sicherheit und Gesundheit  
Joachim Müller  
HIS Hochschul-Informationssystem, Hannover

**Workshop C:**  
**Arbeitsucht** bei Wissenschaftlern und Studierenden  
Dr. Stefan Poppelreuter  
Impuls GmbH, Bonn

14.45 Uhr	Pause
15:00 Uhr	<b>Workshops – parallel</b> Runde 2  <b>Workshops A, B und C</b>
15.45 Uhr	Pause
16.00 Uhr	<b>Grundsatzbeitrag 1</b> <b>Gesundheitsförderung als Teil der Qualitätssicherung an Hochschulen</b> Prof. Dr. Gudrun Faller Hochschule Magdeburg-Stendal
17.30 Uhr	Abendessen im Akademiehotel
18.30 Uhr	Stadtrundfahrt mit Stadtführung

### ➔ Dienstag, 29. September 2009

09.00 Uhr	Aufwachen mit dem CreActive Team
09.15 Uhr	<b>Orientierung/ Tagesablauf</b> Dr. Ulrich Winterfeld   Dr. Ulrike Bollmann BGAG, Dresden
09.20 Uhr	<b>Grundsatzbeitrag 2</b> <b>Arbeitsbedingungen bei der Forschung und Projektarbeit</b> Dr. Anja Gerlmaier Universität Duisburg-Essen

### 10.20 Uhr Workshops – parallel

**Workshop D:**  
**Förderung und Unterstützung von Projekten** zur Gesundheit in Hochschulen  
Dr. Ute Sonntag  
Landesvereinigung für Gesundheit Niedersachsen

Dr. Brigitte Steinke  
Techniker Krankenkasse

**Workshop E:**  
**Auswirkung der Mobilität** von Mitarbeitern und Studierenden (Verkehrssicherheit)  
Rainer Schmutnig  
Landesunfallkasse Niedersachsen

**Workshop F:**  
**Gefährdungen und Belastungen** in Hochschulen  
Brigitte Malsch-Mihm  
Johannes-Gutenberg-Universität Mainz

11.20 Uhr	Pause
11.35 Uhr	Füllen der Thementonne
12.20 Uhr	Mittagessen
13.20 Uhr	Ideenfindungsspaziergang und Leeren der Tonne
14.05 Uhr	Maßnahmenwand – Ideen bzw. Lösungsvorschläge in 2er Gruppen finden
14.45 Uhr	Pause
15.15 Uhr	<b>Podiumsdiskussion</b> <b>Veränderte Studienbedingungen</b> und ihre Auswirkungen auf die Gesundheits- und Arbeitsverhältnisse  Moderation: Dr. Ulrich Winterfeld
16.15 Uhr	Gruppenfoto
ca. 17.00 Uhr	Ende des zweiten Tages

18.30 Uhr **Abendevent**  
Jazzabend und Buffet

## ANMELDUNG

An der **TAGUNG: SICHERE UND GESUNDE HOCHSCHULE** vom 28. bis 30. September 2009 nehme ich teil. Die Teilnahmegebühr beträgt 200 Euro (entfällt für Mitarbeiter der Berufsgenossenschaften und der Unfallkassen). Für Mitarbeiter von Mitgliedsbetrieben der Landesunfallkasse Niedersachsen gilt eine geringere Tagungsgebühr - bitte fragen Sie bei der Organisation nach.

Die Anmeldung über das Internet ist ebenfalls möglich unter: [www.dguv.de/bgag](http://www.dguv.de/bgag) (Webcode: d89822)

**Bitte in GROSSBUCHSTABEN ausfüllen:**

Titel	
Vorname	
Name	
Unternehmen	
Straße	
PLZ/Ort	
Telefon/Fax	
E-Mail	

**Übernachtung** vom 28. bis 30. 09. 2009 im Akademiehotel oder in einem unserer Partnerhotels ganz in der Nähe

- Einzelzimmer mit Frühstück (88 €/Nacht)  
 Doppelzimmer mit Frühstück (105 €/Nacht)  
 keine Übernachtung

Möchten Sie bereits am Wochenende anreisen? Unsere Wochenendpreise EZ mit Frühstück (60 €/Nacht) / DZ mit Frühstück (75 €/Nacht)

ja vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_  nein

Unterschrift	
--------------	--